

Antrag auf Stundung einer Geldforderung der Gemeinde

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich eine zu verzinsende Stundung für eine Geldforderung der Gemeinde.

1. Forderungsart und Forderungsbetrag

Forderungsart	Betrag:	Forderungsart	Betrag:
<u>Steuern/Abgaben:</u>		<u>Gebühren/Beiträge:</u>	
<input type="checkbox"/> Gewerbesteuer	_____ €	<input type="checkbox"/> Wassergebühren	_____ €
<input type="checkbox"/> Grundsteuer	_____ €	<input type="checkbox"/> Abwassergebühren	_____ €
<input type="checkbox"/> Vergnügungssteuer	_____ €	<input type="checkbox"/> Kinderbetreuungsgebühren	_____ €
<input type="checkbox"/> Zweitwohnungssteuer	_____ €	<input type="checkbox"/> Jugendmusikschulgebühren	_____ €
<input type="checkbox"/> Fremdenverkehrsabgabe	_____ €	<input type="checkbox"/> Schulbetreuungsgebühren	_____ €
		<input type="checkbox"/> Bestattungsgebühren	_____ €
		<input type="checkbox"/> Sonstige Gebühren	_____ €
		_____	_____ €
<u>Private Entgelte:</u>		<u>Sonstiges:</u>	
<input type="checkbox"/> Wohnungsmiete	_____ €	<input type="checkbox"/> _____	_____ €
<input type="checkbox"/> Gewerberaupacht	_____ €		
<input type="checkbox"/> Pacht landw. Grundstück	_____ €		
<input type="checkbox"/> Nutzungsentschädigung	_____ €		

Kassenzeichen: _____ (Bitte hier zugehörige Kassenzeichen angeben).

Hinweis: An dieser Stelle sind alle Abgaben oder Entgelte anzukreuzen, die gestundet werden sollen. Hierbei muss auch angegeben werden, in welcher Höhe, also welcher Betrag gestundet werden soll.

2. Angaben zum/zur Antragsteller/in

2.1 Name der Firma/der Organisation: _____
(falls nicht Privatperson)

Antragsteller/in (Ansprechpartner):

Name: _____ Vorname/n: _____

Geb. am: _____ in: _____

Anschrift: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

2.2 Beruf:

Berufsbezeichnung: _____

Ich bin:

- unselbstständig (angestellt)
- selbstständig mit Gewerbeanmeldung
- selbstständig mit freiem Beruf

2.3 Arbeitgeber/Dienstherr: _____
(falls unselbstständig)

3. Grund für die Stundung

Bitte erläutern Sie ausführlich, weshalb Sie eine Stundung (Aufschub der Zahlungsverpflichtung) benötigen:

4. Form der Stundung

Hinweis: Es gibt zwei Möglichkeiten, wie die Stundung gewährt werden kann. Als befristete Stundung bis zu einem bestimmten Datum oder als Ratenzahlung. Zweiteres bedeutet, dass Sie den Betrag nicht auf einmal begleichen, sondern in Raten abzahlen.

Ich beantrage hiermit die Stundung

- als befristete Stundung bis zu folgendem Datum: _____.
Der Gesamtbetrag hat der Gemeinde spätestens am darauf folgenden Tag vollständig zuzugehen.
- als Ratenzahlung.

Falls Sie eine Stundung als Ratenzahlung beantragen, schlagen Sie bitte einen Ratenzahlungsplan vor.

Monatsrate	Tag der Bezahlung (Datum)	Höhe des Geldbetrages in Euro (€)
1. Rate		
2. Rate		
3. Rate		
4. Rate		
5. Rate		
6. Rate		
7. Rate		
8. Rate		
9. Rate		
10. Rate		
11. Rate		
12. Rate		

Hinweis: Der Gesamtbetrag kann auf maximal zwölf Raten aufgeteilt werden. Die Raten können unterschiedlich hoch sein. Bitte beachten Sie, dass dies nur ein Vorschlag Ihrerseits darstellt. Die Gemeinde ist daran nicht gebunden.

5. Versicherung der Richtigkeit der Angaben und Datenschutz

Ich versichere die Richtigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Ich stimme zu, dass die Gemeinde über mich gegebenenfalls notwendige Auskünfte bei Behörden und bzw. oder meinem Arbeitgeber einholt. Mir ist bewusst, dass für die Stundung der Geldforderungen Zinsen anfallen. Ich erkläre mich mit der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Zwecke dieses Antrags einverstanden.

Kressbronn a. B., _____ Datum _____ Unterschrift Antragsteller/in

Hinweise: Die Stundungszinsen betragen für jeden Monat 0,5 %. Sie sind von dem Tag an, an dem der Zinslauf beginnt, nur für volle Monate zu zahlen. Angefangene Monate bleiben außer Ansatz.

Der Antrag selbst beinhaltet keinerlei Verpflichtungen der Gemeinde auf Erteilung der Stundung. Über die Stundung wird im Einzelfall nach Prüfung entschieden.